

# DIN EN 16803-2:2021-07 (D)

## Raumfahrt - Anwendung von GNSS-basierter Ortung für Intelligente Transportsysteme (ITS) im Straßenverkehr - Teil 2: Bestimmung der grundlegenden Leistungen von GNSS-basierten Ortungsendgeräten; Deutsche Fassung EN 16803-2:2020

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung .....	5
1 Anwendungsbereich.....	7
2 Normative Verweisungen .....	8
3 Begriffe .....	8
3.1 Begriffe .....	8
3.2 Abkürzungen .....	10
4 Überblick über den gesamten Überprüfungsprozess.....	10
4.1 Festlegung der Gesamtstrategie: Welche Art von Prüfungen .....	10
4.2 Aufstellung der Einsatzszenarien: Wie die Prüfungen zu konfigurieren sind.....	13
4.3 Festlegung der Prüfeinrichtungen: Welche Ausrüstung ist zu verwenden .....	21
4.4 Beschreibung der Aufzeichnungsphase: Wie die Datensätze der Prüfverfahren auszuarbeiten sind.....	22
4.5 Wiedergabephase: Überprüfung der DUT-Leistungsdaten .....	25
5 Festlegung der Metriken.....	26
5.1 Allgemeine Erwägungen .....	26
5.2 Grundlegende Notation .....	27
5.3 Zeitinterpolationsverfahren.....	27
5.4 Genauigkeitsmetriken .....	28
5.5 Verfügbarkeits- und Stetigkeitsmetriken .....	29
5.6 Integritätsmetriken .....	34
5.7 Zeitsteuerungsmetriken .....	35
6 Beschreibung der Wiedergabephase: Wie die DUT-Leistungsdaten zu überprüfen sind.....	38
6.1 Allgemeines.....	38
6.2 Überprüfung des Prüfverfahrensinhalts.....	39
6.3 Aufstellung des Wiedergabeproofstandes.....	40
6.4 Validierung der zur Datenverarbeitung verwendeten Hard- und Software durch das HF- Prüflaboratorium .....	41
6.5 Wiedergabe der Daten .....	41
6.6 Berechnung der ACAI-Leistungsdaten.....	44
6.7 Berechnung der TTFF-Leistungsdaten.....	44
6.8 Erstellung des Abschlussberichts zur Prüfung .....	48
7 Definition der Validierungsverfahren: Wie man sich der Ergebnisse sicher sein kann (Überprüfungen) .....	48
7.1 Definition der Validierung .....	48
7.2 Bestanden/Nicht bestanden-Kriterien für die Verifizierung der Prüfverfahren .....	50
8 Definition des Syntheseberichts: Wie die Ergebnisse der Prüfungen im Bericht anzugeben sind .....	52
Anhang A (informativ) Zulassungsrahmen .....	59
A.1 Die Straßenverkehrs-Wertschöpfungskette .....	59

A.2	Rollen der verschiedenen interessierten Parteien .....	60
A.3	Verantwortlichkeiten der verschiedenen interessierten Parteien .....	61
<b>Anhang B (informativ) Detaillierte Kriterien für die Prüfstrategie (Kompromiss).....</b>		<b>63</b>
B.1	Hauptkriterien für die Prüfstrategie .....	63
B.2	Metrologische Qualität .....	64
B.3	Kosteneffizienz.....	65
B.4	Klarheit bei der Aufteilung von Verantwortlichkeiten .....	66
B.5	Szenarienverwaltungsbehörde .....	66
<b>Anhang C (informativ) Aspekte der Aufzeichnungs- und Wiedergabeprüfung.....</b>		<b>67</b>
C.1	Allgemeines.....	67
C.2	Aspekte der Versuchsdurchführung.....	67
C.3	Begründung für die Ausrüstung.....	69
C.4	Darstellung eines Szenarios: Stoßzeit in Toulouse .....	74
C.5	Qualität der Referenztrajektorie .....	76
C.6	Verfügbarkeit, Regelmäßigkeit der Ausgaben des DUT für die Berechnungen der Metriken.....	77
<b>Anhang D (informativ) Sichtweisen auf die Aufzeichnung und Wiedergabe von hybridisierten GBPT .....</b>		<b>79</b>
<b>Anhang E (informativ) Aspekte von Koordinatensystemen, Referenzrahmen und Projektionen.....</b>		<b>84</b>
<b>Literaturhinweise .....</b>		<b>87</b>